

Frischer Schwung für den Mühlenverein

MITGLIEDERVERSAMMLUNG Mühlenfreunde Holtriam ziehen nach einem ereignisreichen Jahr Bilanz

Mitgliederzahl konstant geblieben und Kassenlage stabil: Gute Basis für weitere Arbeit.

NENNDORF/AH – Die Mühlenfreunde Holtriam hatten am vergangenen Freitag mit einer umfangreichen Tagesordnung zur jährlichen Mitgliederversammlung geladen. Insgesamt 72 Mitglieder tragen den Verein, von denen 18 auf der Mitgliederversammlung anwesend waren. Die Vorsitzende Maria Schuster begrüßte unter ihnen die Bürgermeisterinnen aus Westerholt, Rita de Vries-Wiemken, und aus Nenndorf Susanne Denkena.

Der Geschäftsführer Harm Poppen ließ in seinem Bericht ein ereignisreiches Jahr Revue passieren. Wesentlich war im vergangenen Oktober eine außerordentliche Mitgliederversammlung mit der Neufassung der Vereinssatzung, die zwischenzeitlich ins Vereinsregister eingetragen wurde und den Mühlenfreunden größeren Spielraum für eine kreative Betätigung bei der Pflege des Kulturdenkmals Nenndorfer Mühle gibt.

Das Geschäftsjahr war geprägt von den Veranstaltungen, besonders vom Mülhentag am Pfingstmontag und der Aufführung der Plattdeutschen Theatergruppe Holtriam mit dem Theaterstück „Watt'n Theater um de Konzeßion vört Nenndörper



Unklare Situation: Kommen die Mühle in Nenndorf und das Müllerhaus mit Scheune in Westerholt jemals wieder zusammen?

BILD: ERICH BÖHM

Mölln“ aus Anlass der Inbetriebnahme der Nenndorfer Mühle vor 165 Jahren, der Apfeltag im Oktober und die Vereinsfahrt nach Bad Zwischenahn.

Für die Mühle wurden neue Segel beschafft und in ehrenamtlicher Arbeit die Galerie repariert. Harm Poppen kritisierte die mangelnde Zusammenarbeit mit der Ge-

meinde Westerholt bezüglich des Müllerhauses mit dem geplanten Abriss der Scheune. Der Kassenbericht des Kassenswart Gerhard Schuster wies aus, dass durch die Ein-

nahmen an den gut besuchten Festen der finanzielle Bestand verbessert werden konnte. Die Eigenmittel reichen jedoch nicht für die geplanten Sanierungsmaßnahmen am Baudenkmal, wie den neuen Farbanstrich der Kappe oder den Galerienebau. Zusätzliche Finanzierungsquellen müssen sich die Mühlenfreunde erschließen. Die Kassenprüfung ergab keine Beanstandungen, so dass der gesamte Vorstand einstimmig entlastet wurde.

Nach drei Jahren Amtszeit stand turnusgemäß die Wahl eines neuen Vorstands an. Da die bisherige Vorsitzende Maria Schuster und der Schriftführer Erich Böhm nicht mehr kandidierten, mussten diese Stellen neu besetzt werden. Auf Vorschlag von Maria Schuster wurde Hinrich Möhlmann in den Vorstand gewählt. Die Position des Schriftführers wurde nicht besetzt, so dass diese Aufgabe zukünftig vom Geschäftsführer miterledigt wird. Der neue Vorstand setzt sich zusammen aus dem Vorsitzenden Egon Kunze, Bürgermeister der Gemeinde Eversmeer, sowie seinem Stellvertreter Hinrich Möhlmann, stellvertretender Bürgermeister Westerholt. Wiedergewählt wurde der Geschäftsführer Harm Poppen und der Kassenswart Gerhard Schuster, Kämmerer der Samtgemeinde Holtriam.

Anzeiger
für
Harlingerland

15. April 2016